

Lehrer werden

Beitrag von „Yummi“ vom 24. Januar 09:27

Das jeder einen unterschiedlichen Lebensweg hat, ist mir schon klar. Ich störe mich nur an deine Empfehlung, dass du dem TE empfiehlst, er solle möglichst viele Tätigkeiten und Umfelder ausprobieren. Das halte ich persönlich für eine höchst fragwürdige Einstellung. Man muss dann aufpassen, nicht Getriebener seiner eigenen "Unsesshaftigkeit" zu sein.

Solange man nur für sich selbst verantwortlich ist, mag dies gehen. Im Allgemeinen dagegen weniger, da man dann auch Verantwortung für andere Menschen in seiner Familie trägt.